

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 89 (1963)  
**Heft:** 12  
  
**Rubrik:** Aufgegabelt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

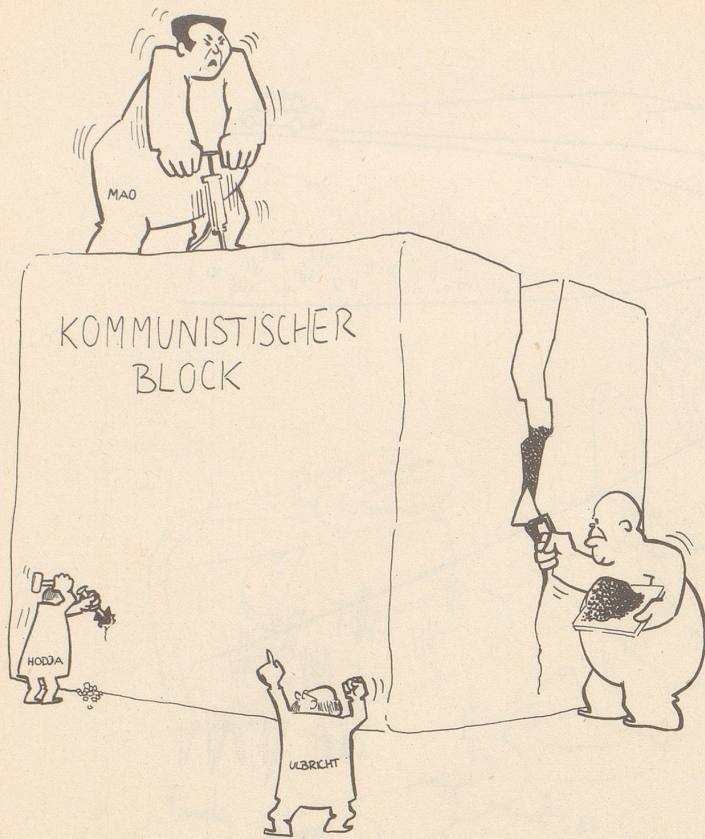
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Eintracht im Friedenslager»



## Der Druckfehler der Woche

Sir David erinnerte daran, daß General de Gaulle geschrieben habe, er beabsichtige, Frankreich die Führerschaft in Europa zu sichern. Um dieses Ziel zu erreichen, würde der französische Präsident die erforderlichen Bündnisse mit beiden Seiten abschließen.

Im «Luzerner Tagblatt» gefunden von J. St., Luzern

## Die schlimmen Folgen vermeiden!



Zuviel gegessen? Zuviel getrunken? Warum unter den unangenehmen Folgen leiden?

Kluge Menschen verlassen sich auf die Doppelwirkung von Alka-Seltzer\*. Der revoltierende Magen beruhigt sich, Kopfschmerzen verschwinden—im Nu fühlen Sie sich besser. Lassen Sie ganz einfach eine oder zwei Tabletten in einem Glas Wasser sprudeln und trinken Sie das erfrischende Getränk. Alka-Seltzer mit Doppelwirkung hilft Ihnen zweifach! \*Die Doppelwirkung von Alka-Seltzer entlastet den übersäuerten Magen und befreit Sie gleichzeitig von Kopfschmerzen.

# Alka-Seltzer®

Generalvertretung für die Schweiz: Dr. Hirzel Pharmaceutica Zürich



## Schlachtgebet

Ballade von Max Mumenthaler

Vor Murten rief mit frechem Mund  
der kühne Herzog von Burgund:  
«He Schweizer, laßt den Widerstand,  
's ist Unvernunft, 's ist Unverstand.  
Die Mauern sind Euch nichts mehr nütz,  
sie fielen unter dem Geschütz.  
Jetzt schick ich meine Reiterei,  
die reitet Euch zu Mus und Brei,  
doch wenn Ihr meine Gnade wollt,  
dann winselt, eh der Angriff rollt!»

Herr Adrian von Bubenberg  
zuckt mit den Achseln: «Laßt den Zwerg!  
Wenn Schanze, Turm und Mauer bricht,  
dann weichen wir noch lange nicht.  
Wir bieten mit der Ehre Trutz,  
die Treue ist ein starker Schutz,  
der Glaube ist der höchste Wall  
mit uns ist Gott allüberall!»

«Ja, lieber Herrgott, steh' uns bei,  
wir wollen frei sein, ewig frei!  
Sind wir im Recht, so laß uns siegen,  
sind wir im Unrecht, unterliegen.  
Doch hast Du es mit beiden Seiten,  
dann misch dich nicht in dieses Streiten ...  
Ich höre schon den Uristier,  
Hans Waldmann kommt, Hallwyl ist hier ...  
dann bleibt im Himmel diesen Morgen  
und laß den Rest uns selbst besorgen!»

## In Berlin gehört

Kurz nach dem Krieg:

Berlin:

Groß-Kaputt bei Potsdam

Bezirk Lichterfelde:

Trichterfelde

Charlottenburg nach den Luft-  
angriffen:

Klamottenburg

Berlins höchster Berg, der 110  
Meter hohe, aus zerbombten Schö-  
neberger Häusern gebaute und von  
Günther Neumann und seinen In-  
sulanern patronisierte Trümmer-  
berg:

Insulaner, Klamottenberg, Mont  
de Klamott

Eine Tafel damals beim Flugplatz:  
Berlin – man bittet, die Baustelle  
zu betreten. Heinz Knorke

## Privat

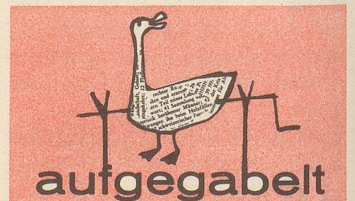
Als knipsbeflissener Amateur war  
ich eben daran, die glatte Sensa-  
tion des zugefrorenen Zürichsees  
aufs Bild zu bekommen, da spricht  
mich ein offensichtlich auf einem  
Höhepunkt seines Lebens schweb-  
endes Fraueli an:

«Äntsuldiget Si, phötelet Si au  
privat?»

«Ja, nur privat.»

«Fein, dänn chönntet Si doch e  
Foto vo mir da uf em Iis mache!»

Boris



Aus der Kritik eines Avantgarde-  
Films: Das schöne Bild, die gute  
Photographie wird Selbstzweck,  
das gesprochene Wort Wohlklang  
und Geräuschkulisse, Szenen blit-  
zen auf wie Lichtreklamen, die  
Kamera rollt dauernd herum, als  
suche sie den Notausgang. Fürs Pu-  
blikum ist diese Träumerei reich-  
lich ermüdend und wird spannend  
höchstens dann, wenn einem plötz-  
lich einfällt, ob man daheim nicht  
den Heißwasserhahnen an der  
Badewanne abzdrehen vergessen  
habe.

Basler Woche